



Responsibility

Abgedeckte Unterkonzepte: Selbstdisziplin, Freundlichkeit

Der Unterricht „Freundlichkeit im Klassenzimmer“ vermittelt Freundlichkeitsfähigkeiten anhand eines schrittweisen Rahmenwerks aus Inspirieren, Stärken, Handeln, Nachdenken und Teilen. Jede Lektion beginnt mit dem Schritt „Teilen“, um das Gelernte aus den vorherigen Lektionen zu vertiefen. Der „Act“-Teil ist in den Unterricht eingebunden, findet aber tatsächlich in den Projekten statt.

Die Responsibility Unit ist unsere fünfte Einheit in einer Reihe von sechs. Es konzentriert sich in erster Linie darauf, den Schülern Strategien zu vermitteln, die ihnen helfen, verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen und Verantwortung gegenüber sich selbst, anderen und der Umwelt zu übernehmen. Diese Einheit enthält eine große naturwissenschaftliche Komponente. Wenn Sie sich also mit Tieren, Lebensräumen, Naturschutz usw. befassen, können Sie diese Lektionen möglicherweise mit Ihren regulären Inhaltslektionen kombinieren. Wie bei anderen Einheiten hoffen wir, die Konzepte in dieser Einheit wieder mit Freundlichkeit in Verbindung zu bringen, die ein integraler Bestandteil der gesamten Serie ist.

Ziel der Einheit

Die Schüler werden:

- Entdecken Sie, wie wir verantwortungsvolle Entscheidungen über unseren eigenen Körper und Geist treffen können.
- Entdecken Sie, wie wir verantwortungsvolle Entscheidungen bezüglich unserer gemeinsam genutzten Räume mit anderen treffen können.
- Entdecken Sie, wie wir verantwortungsvolle Entscheidungen in Bezug auf die Umwelt treffen können.
- Bewerten Sie, wie sich unterschiedliche Entscheidungen auf den Lebensraum, insbesondere die Umwelt, auswirken.
- Besprechen Sie die Auswirkungen verantwortungsvoller Entscheidungsfindung auf die Lebensqualität und den Lebensraum.

Schülereinführung

Willkommen in der Abteilung Verantwortung! In den nächsten Wochen werden wir einige Superkräfte rund um Verantwortung entwickeln, was bedeutet, dass wir lernen, wie wir für viele Dinge verantwortlich sind, einschließlich uns selbst, der Räume, die wir mit anderen teilen (wie unserem Klassenzimmer!) und der Umwelt.

Wir werden über reale Situationen sprechen, in denen wir bewerten, wie wir verantwortungsvolle Entscheidungen treffen können, um uns selbst, andere und die Umwelt gesund und glücklich zu halten. Wir werden uns auf diese wichtigen Bereiche konzentrieren:

- Verantwortungsvolle Entscheidungen über unseren eigenen Körper und Geist treffen!
- Wir treffen verantwortungsvolle Entscheidungen bezüglich unserer gemeinsamen Räume mit anderen (wie unseren Häusern und unserer Schule)!
- Verantwortungsvolle Entscheidungen in Bezug auf die Umwelt treffen (wir können spezielle Tierlebensräume untersuchen)!

Beginnen wir mit unserer ersten Lektion!

Einheitsunterricht

Titel der Lektion	Lernziele	Erforderliche Materialien
Lektion 1 Mein Körperlebensraum	<ul style="list-style-type: none"> • Entdecken Sie verantwortungsvolle und unverantwortliche Entscheidungen im Hinblick auf die Pflege unseres Körpers und Geistes. • Identifizieren Sie Teile des Lebensraums des Körpers (physischer Körper, Geist, Herz) und bewerten Sie Möglichkeiten, sie sicher und gesund zu halten. • Entdecken Sie, wie wir verantwortungsvolle Entscheidungen in Bezug auf unseren Körper und Geist treffen können. 	<input type="checkbox"/> Persönliches Habitat-Handout <input type="checkbox"/> Beispiel-Handout für den Lehrer
Lektion 2 Unsere gemeinsamen Lebensräume	<ul style="list-style-type: none"> • Erklären Sie den Unterschied zwischen verantwortungsvollen und unverantwortlichen Entscheidungen in Bezug auf gemeinsame Lebensräume. • Identifizieren Sie gemeinsame Lebensräume (Schlafzimmer, Badezimmer, Schulbusse, Klassenzimmer, Speisesaal, Bibliothek usw.) und bewerten Sie Möglichkeiten, diese sicher und gesund zu halten. • Entdecken Sie, wie wir verantwortungsvolle Entscheidungen in Bezug auf unsere gemeinsamen Lebensräume treffen können. 	<input type="checkbox"/> Verschiedene Stockfotos (siehe Lektion)
Lektion 3 Lebensräume in der Natur: Der Einfluss des Bibers	<ul style="list-style-type: none"> • Erklären Sie den Unterschied zwischen verantwortungsvollen und unverantwortlichen Entscheidungen in Bezug auf natürliche Lebensräume. • Identifizieren Sie natürliche Lebensräume (Seen, Flüsse, Wälder usw.) und bewerten Sie Möglichkeiten, diese sicher und gesund zu halten. • Entdecken Sie, wie wir verantwortungsvolle Entscheidungen in Bezug auf unsere natürlichen Lebensräume treffen können. 	<input type="checkbox"/> „Biber“ von PBS Learning Media (5 Minuten): https://wdse.pbslearningmedia.org/resource/tdc02.sci.life.colt.beaver/beavers/#.Wjh7XFWnGM8
Lektion 4	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchen Sie die Auswirkungen von Plastiktüten auf Umwelt und Wirtschaft. 	<input type="checkbox"/> Plastiktüten <input type="checkbox"/> Schere

Eine Tasche, ein
Armband

- Bewerten Sie, wie sich unterschiedliche Entscheidungen auf den Lebensraum, insbesondere die Umwelt, auswirken.
- Besprechen Sie die Auswirkungen verantwortungsvoller Entscheidungsfindung auf die Lebensqualität und den Lebensraum.
- Stellen Sie recycelte Armbänder aus Plastiktüten her.

- ☐ Klebeband
 - ☐ Normales Klebeband
-

Einheitsprojekte

Projekttitel

Projektübersicht

Erforderliche Materialien

Projekt 1

Verantwortung für uns selbst, andere und die Umwelt

Dieses Projekt in der Abteilung „Verantwortung“ hilft den Schülern, die Art und Weise zu erkennen, wie sie für sich selbst, die Räume, die sie mit anderen teilen, und die Umwelt verantwortlich sind. Der Schwerpunkt dieses Projekts zeigt, dass verantwortungsvolle Entscheidungen nicht immer dasselbe sind wie einfache Entscheidungen. Die Schüler bewerten Entscheidungen, die sie für jeden der drei in der Einheit untersuchten Lebensräume (und die Umwelt im Allgemeinen) treffen können, und bestimmen, welche Entscheidung die verantwortungsvolle ist und warum. Sie werden Eis am Stiel verwenden, um ihre Auswahl zu veranschaulichen, und daraus eine Nachbildung eines Biberdamms anfertigen.

- ☐ Drei verschiedene Eisstiele, ausreichend für drei pro Schüler: einer für den eigenen Lebensraum; einer für die Lebensräume, die Sie mit anderen teilen; und eine für den Lebensraum der Natur oder die Umwelt.
- ☐ Materialien zum Erstellen der Pinnwand/Anzeige des Biberdamms (wie in der Lektion gezeigt)

Projekt 2

Zeichen der Verantwortung

Dieses Projekt in der Abteilung „Verantwortung“ hilft den Schülern, die Art und Weise zu erkennen, wie sie für sich selbst, die Räume, die sie mit anderen teilen, und die Umwelt verantwortlich sind. Die Schüler werden darüber nachdenken, wie sie für sich selbst und ihr Klassenzimmer sorgen können, indem sie verantwortungsvolle Entscheidungen in Bezug auf Arbeit, Zusammenarbeit, Organisation und Abfallreduzierung treffen, wo immer dies möglich ist.

- ☐ Zettel (weiß und farbig)
 - ☐ Markierungen
-

